



Stadtnachrichten KIRCHSCHLAG

Aigen • Kirchschlag • Lembach • Stang • Ungerbach

in der Buckligen Welt



50 Jahre Johann Strauss Ensemble

Auftakt 150 Jahre MGv: Wiener Symphoniker zu Gast in Kirchschlag

Von links: Bürgermeister Josef Freiler, Karl-Heinz Krumpöck, Anton Sokorow, Attila Szekeley, Heinz Krumpöck und Vizebürgermeister Karl Kager

S. 16

Foto: Erika Lechner



Frühlingsball der
Stadtkapelle

S. 11

50

Jahre Musikschule Kirchschlag
mit Filiale Bad Schönau

Festkonzert
am 1. April

S. 12



Modernisierung der
Neuen Mittelschule

S. 15



NATUM startet
Reparatur-Café

S. 21



Richtlinie für Wirtschaftsförderungen

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt hat in seiner Sitzung am 15. März 2016 folgende

Richtlinie für Wirtschaftsförderungen

beschlossen:

Es werden auf Antrag befristet auf 10 Jahre beginnend mit Anmeldedatum der Betriebsgründung im Betriebsgebiet Ost (Venedigstadt) jährlich 50 % der Kommunalsteuer für jeden neu geschaffenen Arbeitsplatz gewährt.

Hierzu ist jährlich ein Antrag am Stadttamt einzureichen.

Allgemeine Voraussetzungen und Richtlinien für die Erlangung der genannten Wirtschaftsförderung:

1. Es muss sich um eine behördlich genehmigte Betriebsstätte mit Standort Betriebsgebiet Ost (Venedigstadt) handeln.
2. Erforderlich ist eine Gewerbeausübung mit dauernder Beschäftigung (im Hauptberuf; im Ausmaß der üblichen Arbeitszeit) im Standort des Betriebsgebietes Ost (Venedigstadt).
3. Der Förderwerber muss die zur Ausübung der Tätigkeit erforderliche Gewerbeberechtigung besitzen.

4. Einnahmen für die Gemeinde aus der allenfalls zu entrichtenden Kommunalsteuer.
5. Betriebsumsiedlungen oder Neugründungen aus steuerlichen oder finanziellen Gründen werden ebenso nicht gefördert wie die Verlegung des Standortes innerhalb des Gemeindegebietes.
6. Die genannten Richtlinien zur Wirtschaftsförderung sind per 1. 4. 2016 gültig.
7. Auf die Förderung besteht grundsätzlich kein Rechtsanspruch.
8. Zur Inanspruchnahme der Wirtschaftsförderung muss der Antrag jährlich am Stadttamt eingereicht werden.

Rückzahlung der Förderung

Die erhaltene Förderung ist an die Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt zurückzahlen bei:

1. Änderung der für den Erhalt erforderlichen Voraussetzungen seitens des Förderungswerbers.
2. Falschen oder unvollständigen Angaben des Förderungswerbers.

Der Bürgermeister: Josef Freiler

Hunde haltung

Da wieder vermehrt Verunreinigungen durch Hundekot auf den Straßen und Wegen der Gemeinde bemerkt wurden, rufen wir für alle Hundebesitzer die gesetzlichen Bestimmungen nach dem NÖ Hundehaltengesetz, LGBl. 4001 i.d.g.F. in Erinnerung:

§8 Abs 2:

Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen, hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

§10 Abs. 1, Punkt 9:

Eine **Verwaltungsübertretung** begeht, wer **gegen die Bestimmungen des §8 Abs. 1 bis 3 verstößt**.

§10 Abs. 5:

Bei gem. §8 Abs. 2 mit Strafe bedrohten Verstößen können mit **Organstrafverfügung Geldstrafen bis zu € 90,-** eingehoben werden.

Diese Strafgebühren fließen der Gemeinde zu, in deren Gebiet die Verwaltungsübertretung begangen wurde.

Wir ersuchen daher alle Hundehalter, sich an die gesetzlichen Bestimmungen zu halten und unser sauberes Stadtbild zu erhalten!

Aufgrund von Anrainerbeschwerden halten wir hiermit fest, dass nach §1 Abs. 1, NÖ Hundehaltengesetz, LGBl. 4001 i.d.g.F., das Tier in einer Weise zu führen und zu verwahren ist, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden können.

Gem. §1 Abs. 2 NÖ Hundehaltengesetz, LGBl. 4001 i.d.g.F. darf ein Hund ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder in sonstigen Objekten verwahrt werden, deren Einfriedungen so hergestellt und instand gehalten sind, dass das Tier das Grundstück aus eigenem Antrieb nicht verlassen kann.

Gem. § 10 Abs. 1 lit. 1, NÖ Hundehaltengesetz, LGBl. 4001 i.d.g.F. begeht eine Verwaltungsübertretung, wer gegen die Bestimmungen des § 1 verstößt. Gem. §10 Abs. 2 NÖ Hundehaltengesetz, LGBl. 4001 i.d.g.F. sind Verwaltungsübertretungen, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer in die Zuständigkeit der Gerichte fallenden strafbaren Handlung bildet, von

der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 10.000,- und im Fall der Uneinbringlichkeit mit einer Ersatzfreiheitsstrafe bis zu 4 Wochen, zu bestrafen.

Wir ersuchen Sie daher, Ihre Hunde so zu halten, dass eine unzumutbare Belästigung nicht gegeben ist und Ihre Hunde das Grundstück alleine nicht verlassen können.

Information über Änderung des Niederösterreichischen Feuerwehrgesetzes (NÖFG) und der Verordnung über die Überprüfungs- und Kehrperioden

Jährliche Überprüfungspflicht, sowie wenn erforderlich, Kehrung von Feuerstätten und Verbindungsstücken.

Mit 1. 1. 2016 traten das NÖFG und die Verordnung über die Überprüfungs- und Kehrperioden in geänderter Form in Kraft. Hier sind vor allem wesentliche Änderungen im Bereich des Brandschutzes und der Überprüfung sowie Kehrung von Abgasanlagen, Verbindungsstücken und Feuerstätten durchgeführt worden. Die wohl markanteste Änderung ist nun die Überprüfungs- und Kehrpflicht von Feuerstätten und Verbindungsstücken einmal jährlich.

Bisher waren nur fixverlegte Verbindungsstücke überprüfungspflichtig. Nun sind sämtliche, dem zuständigen ÖZR (Öffentlich zugelassenen Rauchfangkehrer) gemeldeten Feuerstätten, welche benützt werden, einmal jährlich zu überprüfen. Diese Überprüfung bezieht sich derzeit auf den Zustand der Heizflächen. Dabei wird darauf geachtet, dass die Heizflächen frei von brennbaren Ablagerungen sind und eine gefahrlose Abfuhr der Rauch-/Abgase erfolgt. In weiterer Folge wird auch der Abstand zu brennbaren Gegenständen, zu Ihrer Sicherheit, augenscheinlich kontrolliert.

Diese Änderungen wurden aufgrund vermehrter CO-Unfälle sowie Brandfälle, welche durch div. Feuerstätten ausgelöst wurden, beschlossen.

Die gesamte Rechtsvorschrift finden Sie auf www.ris.gv.at. Weitere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt und bei Ihrem zuständigen ÖZR.

Richtlinie zur Förderung eines freiwilligen Wasseranschlusses an die WVA Kirchschlag bzw. WVA Ungerbach

RICHTLINIE ZUR FÖRDERUNG EINES FREIWILLIGEN WASSERANSCHLUSSES AN DIE WVA KIRCHSCHLAG BZW. WVA UNGERBACH

Diese Richtlinie gilt ausnahmslos nur für Eigentümer von Liegenschaften, die außerhalb des Versorgungsbereiches der WVA Kirchschlag und WVA Ungerbach, gem. Verordnung des Bürgermeisters vom 28. 3. 2012, Zl. 37 W 850/2012-G, liegen und freiwillig einen Anschluss herbeiführen. Der Eigentümer der anzuschließenden Liegenschaft hat die Förderung schriftlich zu beantragen.

Vorschreibung der Anschlussabgabe erfolgt nach dem NÖ Wasserleitungsanschlussgesetz 1978 i.d.g.F.

Der Wasserzähler ist am nächstmöglichen Anschlusspunkt der Hauptwasserleitung zu montieren.

Die Durchführung und die Kosten der Anschlussleitung zum nächstmöglichen Anschlusspunkt hat der Antragsteller selbst zu tragen.

Wartung und Instandhaltung der Zubringerleitung sowie eine ausreichende Durchspülung der Zubringerleitung liegt in Eigenverantwortung des Antragstellers.

Für die Eintragung eines Servituts über Fremdgrund hat der Antragsteller selbst zu sorgen.

Wohngebäude mit Aufenthaltsräumen, Küche und Sanitärbereichen sind ausschließlich aus der öffentlichen Wasserversorgungsanlage zu decken.

Eine Verbindung von einer Hausbrunnenleitung zur öffentlichen Wasserversorgungsleitung ist ausnahmslos verboten.

Die Förderung beträgt 50 % von der entrichteten Anschlussabgabe.

Diese Richtlinie wurde in der Gemeinderatssitzung am 15. März 2016 beschlossen und ist ab 1. April 2016 gültig.

Der Bürgermeister: Josef Freiler

Bildung Müllausschuss

In der Gemeinderatssitzung am 15. März 2016 wurde ein Müllausschuss gebildet.

Bgm. Josef Freiler, StR. Maria Reithofer, Bauhofleiter GR. Harald Hölzl, GR. Hermann Pernsteiner, GR. Friedrich Beisteiner, GR. Peter Baueregger und GR. Karl Mikes wurden aus dem Gemeinderat in den Müllausschuss bestellt.

Hier hinzu wurden die Gemeindebedienstete Sylvia Rieß-Grandits und der Bauhofmitarbeiter Johann Konlechner in den Müllausschuss kooptiert.



Stadtgemeinde KIRCHSCHLAG in der Buckligen Welt



Für das Burgbad Kirchschlag werden für die Monate Juni, Juli und August 2016

Badeaufsichten gesucht!

Die Kernaufgaben sind unter anderem:

- Badeaufsicht
- Pflege und Betreuung des Schwimmbadareals
- Aushilfsweise auch Kassiertätigkeiten

Anstellungserfordernisse:

- Österr. Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EU- oder EWR-Staates
- Erste Hilfe-Ausbildung (16 Std.-Kurs)
- Rettungsschwimmerprüfung
- Gesundheitliche, persönliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Berufserfahrungen sind von Vorteil (Kurs zur Badeaufsicht oder Bademeister)

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden (bei Schönwetter von Montag bis Sonntag, Dienstzeiten nach Vereinbarung). Die Entlohnung richtet sich nach dem NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz für die Verwendungsgruppe III, Lohneinstufung 1.

Bewerbungen (unter Anschluss eines Lebenslaufes, Bestätigungen über Erste-Hilfe-Ausbildungen und Rettungsschwimmausbildung) sind an die Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt schriftlich bis spätestens Freitag, 29. April 2016 zu richten (Stadttamtsdirektor Hannes Grabner, Tel.: 02646 / 2213-12, E-Mail: hannes.grabner@kirchschlag.at)

Aus dem Veranstaltungskalender April bis Juni 2016

Datum	Uhrzeit	Was	Wo	Kartenverkauf
1. 4.	19.00	Festspielkonzert Musikschule	Passionsspielhaus	Freie Spende!
9. 4.	20.00	Ball der Stadtkapelle	Pfarrzentrum	€ 7,-
16. 4.	19.00	„Da Blechhaufen“	Pfarrzentrum	€ 18,- bis € 22,-
19. 4.	14.00	Tanzfest	Pfarrzentrum	
24. 4.	ganztags	Kirtag	Lembach	Eintritt frei!
24. 4.	ganztags	Pferdefest	Martini-Wiese	Freie Spende!
8. 5.	15.00	Bläserensemble „Fagott it!“	Pfarrzentrum	€ 17,- bis € 22,-
16. 5.	ganztags	Kirtag	Stang	Eintritt frei!
19. 5.	19.30	Kabarett Isabella Woldrich	Pfarrzentrum	€ 16,- bis € 22,-
20. 5.	ganztags	„Unsere Schule ist 40 Jahre“	Neue Mittelschule	Eintritt frei!
21. 5.	19.30	Musikgala	Passionsspielhaus	€ 12,- bis € 17,-
26. 5.	13.00	Maibaumumschnitt	Feuerwehrhaus Aigen	Eintritt frei!
28. 5.	12.00	Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb	Lembach	Eintritt frei!
4. 6.	19.30	Konzert „150 Jahre MGv“	Passionsspielhaus	€ 6,- bis € 14,-
7. 6.	ganztags	Markttag	Hauptplatz Kirchschlag	Eintritt frei!
10. 6.	15.00	Safer Six – Kinderkonzert	Passionsspielhaus	€ 5,-
10. 6.	20.00	Safer Six	Passionsspielhaus	€ 16,- bis € 22,-
17. 6. bis 19. 6.	ganztags	Sportfest des USC	Weststadion Kirchschlag	Freie Spende!
25. 6.	ganztags	Danone Nations Cup U12	Weststadion Kirchschlag	Eintritt frei!
25. 6.	ab 21.00	Beachparty	Burgbad Kirchschlag	€ 6,-
26. 6.	ab 9.30	Pfarrfest	Pfarrhof	Freie Spende!
29. 6.	18.30	Schlusskonzert der Musikschule	Passionsspielhaus	Freie Spende!



Gemeindebauarbeiten schreiten voran

Die Holzgeländer am alten Friedhof und auf der Burgruine mussten aufgrund des Alters ausgetauscht werden.

Die Holzgeländer waren morsch und boten nicht mehr die erforderliche Sicherheit für Fußgänger.

Um Kosten einzusparen, wurde das Holzgeländer durch die Mitarbeiter des Bauhofs erneuert.

Die **Parkplatz-Problematik** in der Stadt ist nicht unbekannt. „Es gibt zu wenige Parkmöglichkeiten“. Nun wurde der Parkplatz Hönig im hinteren Bereich für 7 PKW erweitert, das Parken ist ab sofort auf einer Schotterdecke möglich.

Die Pflasteroberfläche wird 2017 fertiggestellt, dadurch kann sich der Untergrund auch ausreichend setzen.

Mit den **Arbeiten am Tennisplatz** wird Ende März wieder begonnen. Es werden die Zaunfundamente und die Randeinfassungen errichtet. Weiters werden ein Wasser- und Kanalschluss hergestellt sowie das Gerinne neu ausgehoben (diese Arbeiten wurden von der BH vorgeschrieben). Der Kunstrasen wird ab Anfang April verlegt, mit dem Zaunaufbau wird dann Mitte April begonnen. Beispielbar sollte der Tennisplatz dann ab Ende April sein. Um diese Termine einzuhalten, muss aber der Wettergott mitspielen.

Harald Hölzl



Geländer Burgruine



Geländer Friedhof



Gerinne am Tennisplatz



Parkplatz Hönig



Parkplatz Hönig

Fotos: Hölzl

Jungbürgerfeier

An der **Jungbürgerfeier am Freitag, 22. Jänner 2016** im GH Pürrer nahmen zahlreiche eingeladene Jungbürger des Jahrganges 1998 teil.

Nach der **Begrüßung durch Bürgermeister Josef Freiler und Vizebürgermeister Karl Kager** hatten die **Vertreterin des Roten Kreuzes, Gerlinde Pernsteiner** und die **Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr Kirchschlag, Jakob Trimmel und Hubert Iser**, die Möglichkeit, ihre Institutionen kurz vorzustellen und um neue Mitglieder zu werben.

Danach stand ein interessanter Vortrag von **Rechtsanwalt Mag. Dieter Ebner** statt, der in tatsächlich stattgefundenen Beispielen den Jungbürgern Ihre Rechte und Pflichten nahe brachte. Manche Beispiele aus dem Strafgesetzbuch brachten auch die anwesenden Gemeindeverantwortlichen ins Staunen.

Abgerundet wurde dieser Programmpunkt mit **Postenkommandant-Stellvertreter Alfred Schwarz**, der den Jugendlichen die Möglichkeit gab, am Alko-Vortester zu überprüfen, wie hoch der Alkoholisierungsgrad zu diesem Zeitpunkt war.



Foto: Stadtgemeinde Kirchschlag

Danach konnten die Jungbürger im **Gemeindefragebogen** kundtun, was Ihnen an Kirchschlag gefällt und was nicht. Nach einem gemeinsamen Abendessen überreichten Bürgermeister Josef Freiler, Vizebürgermeister Karl Kager und Jugendgemeinderat Mario Tanzler die **Jungbürgerbriefe** und als **kleines Geschenk einen Bucklitaler im Wert von € 10,-**. Von der **Sparkasse Baden, Filiale Kirchschlag, und der Raiffeisenkasse**

Kirchschlag wurde ein Gutschein im Wert von je € 50,- unter den anwesenden Jungbürgern verlost. Die glücklichen Gewinner, **Christina Schwarz und David Freiler**, freuten sich über dieses zusätzliche Taschengeld.

Nach diesem letzten Programmpunkt konnten sich die Jungbürger noch im gemütlichen Rahmen unterhalten und die eine oder andere Frage an die Gemeindeverantwortlichen stellen.



Neujahrsempfang

Am Freitag, 15. Jänner 2016, fand der **Neujahrsempfang des Bürgermeisters** im vollbesetzten Pfarrzentrum statt.

Der **Männergesangverein eröffnete den Neujahrsempfang mit einem Festgesang**. Der MGV feiert ja heuer sein 150-jähriges Bestehen.

Nach einem Film über den Faschingsumzug 2015 lud das **diesjährige Prinzenpaar, Nadine Krenmayr und Christoph Puchegger**, zu den Faschingsitzungen und zum Faschingsumzug am Faschingdienstag ein.

Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung auch von **Auftritten der Chöre der Musikschule und der Neuen Mittelschule Kirchschlag** unter der Leitung von Mag. Bernhard Putz. Nach einem Rückblick auf das vergangene Jahr ermittelte die Werbegemeinschaft „**Kirchschlag aktiv**“ die Gewinner des **Weihnachtsgewinnspiels**. Insgesamt wurden € 2.500,- verlost. Danach wurden verdiente Bürger vor den Vorhang geholt und für ihre langjährigen, verdienstvollen Tätigkeiten zum Wohle der Gemeinde ausgezeichnet. **Erich Kunter, Franz Sulzmann und Karl Zödl** erhielten die **Silberne Ehrennadel** der Stadtgemeinde Kirchschlag.



Fotos: Erika Lechner

Nach einem **kurzen Interview mit Bürgermeister Josef Freiler und Vizebürgermeister Karl Kager** luden diese dann die Besucher zu einer Würstelparty mit Getränken ein. Der Neujahrsempfang wurde dann mit dem „**Kirchschlaglied**“, vorgetragen vom Männergesangverein Kirchschlag, abgeschlossen.

Mehr Fotos von dieser Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt **„Unser Kirchschlag/Fotogalerie“!**

Im Rahmen der letzten Faschingsitzung am Rosenmontag überreichten Bürgermeister Josef Freiler und Vizebürgermeister Karl Kager die Silberne Ehrennadel



Von links: Vizebürgermeister Karl Kager, Bürgermeister Josef Freiler, Poldi Pürrer, Prinzessin Nadine I. und Prinz Christoph V. der Stadtgemeinde Kirchschlag

an Frau Leopoldine Pürrer für ihre zahlreichen ehrenamtlichen Tätigkeiten zum Wohle der Einwohner von Kirchschlag.

Familienskitag

Knapp 40 skibegeisterte KirchschlagerInnen nahmen am **ersten Familienskitag am 13. Februar 2016** teil. Bei strahlendem Sonnenschein und guter Stimmung zogen Jung und „Älter“ ihre Schwünge. Die Teilnehmer waren zwischen 8 und 75 Jahre alt. Natürlich waren auch **Bürgermeister Freiler und Vizebürgermeister Kager** mit von der Partie.

Ein Bus wurde von der Stadtgemeinde zur Verfügung gestellt und startete um 7:30 Uhr in Kirchschlag. Ausrüstung konnte bei der Firma Sport Picher vor Ort geliehen werden. Um 13:00 Uhr fand das 24. Kirchschlager Skirennen statt.

Verletzungsfrei bewältigten alle TeilnehmerInnen den Kurs. Die **Tagesbestzeit** bei den Herren markierte **Lukas Hölzl mit 33,46 sec.**, ganz knapp vor **Karl Heissen-**

berger und Sebastian Schwarz (13 Jahre!). Bei den Damen setzte sich **Sabine Kager** vor **Magdalena Pürrer** (12 Jahre!) und **Petra Czerwenka** durch. Die **Gemeindefwertung** holte sich Bürgermeister **Josef Freiler** knapp vor Vizebürgermeister **Karl Kager** und Stadtamtsdirektor **Hannes Grabner**. „**Dabei sein ist Alles**“ – war das **Motto bei diesem Familienskitag**. **Organisator Mario Tanzler** freute sich über die gute



Foto: Stadtgemeinde Kirchschlag

Stimmung und denkt bereits an eine **Fortsetzung im Jahr 2017**. Natürlich durfte eine zünftige **Après Ski-Party** nicht fehlen. Diese gab es dann in der Heimat im „**Black Eagle**“. Bei Hüttenmusik und mit cooler Brille wurden auch auf der Tanzfläche so manche Schwünge gezogen.

Klassenergebnisse	Kinder weiblich (weiblich, 2006–2009)			Snowboard			AK II männlich (männlich, 1966–1980)	
	1. Schwarz Elisabeth	50,66		1. Ostermann Katharina	52,65		1. Heissenberger Karl	33,56
	2. Heissenberger Nina	54,19		Kinder männlich (männlich, 2006–2009)			2. Pürrer Martin	36,63
	Schüler weiblich (weiblich, 2002–2005)			1. Grabner Raffael	50,84		3. Hofer Jürgen	36,77
	1. Pürrer Magdalena	43,30		Schüler männlich (männlich, 2002–2005)			4. Freiler Josef	37,05
	2. Hofer Jasmin	46,67		1. Schwarz Sebastian	35,95		5. Pichlbauer Franz	37,67
	AK I weiblich (weiblich, 1981–1997)			2. Czerwenka Moritz	38,12		6. Kager Karl	37,82
	1. Schwarzl Magdalena	44,71		3. Pürrer Jakob	42,58		7. Schwarz Georg	39,46
	AK II weiblich (weiblich, 1966–1980)			Jugend männlich (männlich, 1998–2001)			8. Grabner Hannes	39,76
	1. Kager Sabine	41,92		1. Handler Andreas	37,84		AK III männlich (männlich, 1918–1965)	
2. Czerwenka Petra	43,58		2. Grabner Florian	40,18		1. Oberrisser Herbert	38,66	
3. Hofer Tamara	46,05		AK I männlich (männlich, 1981–1997)			2. Schwarz Michael	40,88	
4. Grabner Gerlinde	48,04		1. Hölzl Lukas	33,46		GK männlich (männlich, 1916–2016)		
GK weiblich (weiblich, 1916–2016)			2. Tanzler Mario	40,35		1. Bichler Max	32,85	
1. Finz Daniela	37,43		3. Baueregger Peter	41,08				



NÖ Mittelschule mit angeschlossener Polytechnischer Schule

A-2860 Kirchschlag in der Buckligen Welt, Alois Dopler-Platz 1
 Tel. 02646/2229 Fax 02646/22294
 Schulkenzahl: 323042 Homepage: www.nmskirchschlag.ac.at eMail: nms.kirchschlag@noeschule.at



Alle unsere Schülerinnen und Schüler haben das erste Halbjahr positiv abgeschlossen, worüber ich mich als Direktor und alle meine Lehrerkolleginnen und Lehrerkollegen sehr freuen. Danke auch Ihnen, liebe Eltern, dass Sie Ihre Kinder zu guten Leistungen

motivieren und ihnen eine positive Einstellung zur Schule mitgeben.

Mittlerweile haben sich auch die SchülerInnen der 4. Klasse entschieden, ob sie eine mittlere oder höhere Schule bzw. ob sie die Polytechnische Schule (PTS) besuchen werden. Nur 5 von 21 SchülerInnen

haben sich für die PTS entschieden, sodass im kommenden Schuljahr wieder keine PTS bei uns in Kirchschlag geführt werden kann. Ich freue mich aber, dass sich 24 SchülerInnen aus der Volksschule Kirchschlag und der Volksschule Bad Schönau für den Besuch unserer Neuen Mittelschule (NMS) angemeldet haben, sodass wir nächstes Jahr mit einer 1. Klasse beginnen werden. Voraussichtlich werden wir auch im kommenden Schuljahr insgesamt sechs Klassen führen.

Am 20. April 2016 findet die Standardüberprüfung für Deutsch in der 4. Klasse statt.

Bildungsstandards sind konkret formulierte Lernergebnisse, die sich aus den Lehrplänen ableiten lassen. Sie legen jene Kompetenzen fest, die SchülerInnen bis zum Ende der 8. Schulstufe in Deutsch, Mathematik und Englisch nachhaltig erworben haben sollen. Dabei handelt es sich um

Fähigkeiten, Fertigkeiten und Haltungen, die für die weitere schulische und berufliche Bildung von zentraler Bedeutung sind. – Die Bildungsstandards dienen der Qualitätssicherung. Die Schule reagiert auf eventuelle Defizite bzw. hat zum Ziel, ein gutes Ergebnis zu halten.

Unsere Schule wird am 22. Mai 40 Jahre. Am Freitag, den 20. Mai wird es deshalb um 18:30 Uhr in der Aula unserer NMS eine Jubiläumsfeier geben, zu der ich Sie jetzt schon, liebe Eltern, recht herzlich einladen möchte.

Es zeigt sich immer wieder, dass eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule nach dem Motto: SCHULE SIND WIR ALLE die Grundlage einer guten Erziehung und Bildung ist.

Dir. SR Franz Zarka

Kreativworkshop



Am 29. Okt. und am 12. Nov. 2015 eröffneten die Kreativschüler bereits die „Weihnachtsstube“ und gestalteten Kerzen mit viel Liebe zum Detail. Unterstützt wurden sie von Frau Dopler, die ihre Leidenschaft den Schülern vermitteln konnte. Sie lernten die Wachsplattentechnik kennen und fertigten mit viel Freude individuelle Weihnachtsgeschenke an.

Kreatives Gestalten: „Verpackungskünstler“



Am 26. 11. 2015 wurden die Kreativschüler unter Anleitung von Frau Eva Hosiner zu kleinen „Verpackungskünstlern“. Mit viel Geschick wurden liebevoll Weihnachtspäckchen gemacht. Ein erlebnisreicher Nachmittag

Der Nikolaus zu Besuch im Caritas-Heim

Der Hl. Nikolaus besuchte am 2. 12. gemeinsam mit einer Schar kleiner Krampusse das örtliche Caritas-Heim. Den Bewohnern, die der Nikolaus alle mit einem Geschenk bedachte und denen er einen für sie gedichteten Vers vortrug, konnte man die Freude ansehen und auch so manche Erinnerung ließ sich im Aufblitzen ihrer Augen erahnen. Die Krampusse, welche einer der Bewohner als „seine kleinen Höllteifln“ bezeichnete, wurden wohlwollend und mit Lächeln



aufgenommen. Herzlichen Dank allen Mitwirkenden und Lisi Dimnik für das Schminken!!!

Verkehrssicherheitstag der 4. Klasse



Das Kuratorium für Verkehrssicherheit führte in der 4. Klasse einen Verkehrssicherheitstag durch. Dabei durften die SchülerInnen auf einem Mopedsimulator das sichere Fahren üben. Mithilfe des Simulators konnte das eigene Fahrverhalten analysiert, potenzielle Gefahrensituationen erkannt und das richtige Verhalten trainiert werden. Außerdem durften sie unter Anwesenheit eines Polizisten Geschwindigkeitsmessungen mit der Radarpistole durchführen. Auch erhielten sie viele Tipps zur Verkehrssicherheit. – Die SchülerInnen waren begeistert!



Schülerliga Fußball: NMS Kirchschlag ist Bezirksieger des Bezirkes WR. Neustadt/Land

Nachdem unsere Mannschaft schon das Vorrundenturnier in Krumbach gewinnen konnte, fuhren die Spieler hoch motiviert zum Bezirksfinale nach Pernitz. Auch dort konnten wir wieder sehr gute Leistungen abrufen und setzten uns nach spannenden Spielen schließlich gegen die Mannschaften der NMS Krumbach, der NMS Markt Piesting und der NMS Felixdorf durch. Gratulation an alle Spieler, die für diese Leistungen verantwortlich waren.



NMS Kirchschlag boten ein spannendes Finale. Den Bezirkstitel holte sich die NMS Schöllersstraße. Beide Schulen werden nun auf die Sieger und Zweiten der Bezirke Baden und Wien Umgebung treffen.

Tag der offenen Tür der PTS Kirchschlag und Krumbach

Am 4. Dezember verschafften sich die SchülerInnen der NMS Hochneukirchen, NMS Kirchschlag und NMS Krumbach erste Einblicke in die Schulkooperation der Polytechnischen Schulen Kirchschlag und Krumbach. Dabei haben sie sehr viel über die PTS erfahren: sie bildet die Basis für den Beruf, es erfolgt eine Vertiefung der Allgemeinbildung, die PTS gibt Unterstützung beim Berufseinstieg in Lehre und Berufsschule, ... Die SchülerInnen haben auch gehört, dass sie mit der Absolvierung der PTS einen Pflichtschulabschluss erhalten, der notwendig ist für die Berufsausbildung



und später auch Voraussetzung ist für Jobs bei der Post, Bahn, Polizei, usw.

„Karriere mit Lehre“ – die PTS macht es möglich!

Weihnachtsfeier der NMS Kirchschlag

Das Publikum war von dem abwechslungsreichen Programm und den Darbietungen der Kinder begeistert.



Tag der offenen Tür (7. 1. 2016)



Die SchülerInnen der 4. Klassen der Volksschule Kirchschlag und der 3. und 4. Klasse der Volksschule Bad Schönau besuchten mit ihren KlassenlehrerInnen Frau VL Daniela Picher, Frau VL Maria Gremel und Herrn VD OSR Josef Karacsony den Tag der offenen Tür an unserer Neuen Mittelschule (NMS). Nach einer kurzen Begrüßung durch Dir. SR Franz Zarka nahmen die SchülerInnen am Unterricht in den Hauptfächern Deutsch, Englisch und Mathematik der 1. Klasse NMS teil. Sie erlebten einen Unterricht mit zwei LehrerInnen (Teamteaching) – bei dem auch unsere drei ProfessorInnen dabei waren. Anschließend konnten sie die Gegenstände Physik und Informationstechnologie kennenlernen. In der großen Pause wurden sie zu einer Jause eingeladen, die von Dipl. Päd. Mandl Adelheid und SchülerInnen der 2a vorbereitet wurde. Viel Spaß hatten die Volksschüler in der Turnstunde. Zum Schluss erklärte Dir. SR Franz Zarka den Kindern die Stundentafel für die 1. Kl. NMS. Er sprach über die Aktivitäten in der NMS und wies darauf hin, dass es ganz wichtig sei, dass sie als zukünftige NMS-SchülerInnen gerne in die Schule gehen, gerne lernen und auch bestrebt sind, gute Leistungen zu bringen.

Großartiger Erfolg unserer Volleyballmädchen

Die Mädchen der NMS Kirchschlag gewannen alle Spiele in der Region Süd der Bezirke Wr. Neustadt und Neunkirchen gegen die NMS Kirchberg, NMS Krumbach und das Gymnasium Sachsenbrunn in eindrucksvoller Manier. Als Sieger dieser Gruppe spielten sie am 20. 1. 2016 beim Bezirksfinale in Ternitz gegen den 2. Nord, der NMS Pottschach und den 3. Süd, Sachsenbrunn. Die Mädchen ließen keinen Zweifel offen, wer in das Finale kommt. NMS Schöllersstraße, Neunkirchen, ebenfalls auch ohne Niederlage und die

Projekt „Sozl Kids“ - 4a



Auch im heurigen Schuljahr wird das Projekt „Sozl Kids“, SchülerInnen der NMS besuchen Bewohner im Caritasheim, weitergeführt. Am 26. Jänner machten die SchülerInnen der 4a Klasse mit ihren Lehrern Dipl. Päd. Maria Schrammel und Dipl. Päd. Margit Zarka den Anfang. Beim gemeinsamen Basteln und Malen gab es für Alt und Jung die Möglichkeit, richtig nett miteinander zu plaudern.

U-13 Futsal Industrieviertel-Finale Baden

Unsere Mannschaft hatte sich als Bezirksieger des Bezirkes WR. Neustadt/Land für dieses Turnier qualifiziert. Wir konnten uns auch bei dieser Veranstaltung am 27. Jänner recht gut verkaufen und unsere Mannschaft bot wieder tolle Leistungen. Von 9 teilnehmenden Mannschaften (BG Purkersdorf, BG Schwechat, BG/BRG Bockbrunn, BG Bad Vöslau, SMS Wr. Neustadt, BG Sachsenbrunn, BG Baden, NMS Kirchschlag) erreichten wir den 7. Platz.

Zwei Siegen und einem Unentschieden stehen zwei Niederlagen gegenüber. Ich danke unseren Spielern für die gute Einstellung und die ausgezeichneten Leistungen.





NÖ Mittelschule mit angeschlossener Polytechnischer Schule
 A-2860 Kirchschlag in der Buckligen Welt, Alois Dopler-Platz 1
 Schulkenzahl: 323042 Homepage: www.nmskirchschlag.ac.at Tel. 02646/2229 Fax 02646/22294
 eMail: nms.kirchschlag@noeschule.at

Englisch Theater – „The Fame Game“

Am 28. Jänner 2016 kamen die Schüler/innen der NMS Kirchschlag und die 3. und 4. Klassen der NMS Lichtenegg in den Genuss einer englischen Theater-Aufführung des Vienna's English Theatre – „The Fame Game“ - in unserer Schule. Dieses Stück war geprägt von tollem Gesang und hervorragender schauspielerischer Tätigkeit, wobei auch Schüler/innen miteinbezogen wurden.



Theaterfahrt



Am Donnerstag, den 28. 1. 2016, fuhren 28 Schüler und 22 Erwachsene der NMS Kirchschlag zum Musical „Mary Poppins“ ins Wiener Ronacher. Es war ein wunderbares Theatererlebnis, das Stück faszinierte Jung und Alt, vor allem das Bühnenbild und die tolle Inszenierung beeindruckten alle.

Lesenacht „Harry Potter“ in der Schulbibliothek



Am 28. Jänner um 18.00 Uhr trafen sich die SchülerInnen der 2b Klasse mit ihren Lehrerinnen Dipl. Päd. Doris Schützenhofer und Dipl. Päd. Heidi Mandl in der NMS. Die Kinder richteten in der Bibliothek ihr Nachtlager her und durften anschließend nach Herzenslust in verschiedenen Büchern schmökern. Währenddessen bereitete Frau Dipl. Päd. Doris Schützenhofer die selbstgemachten Pizzas zu, die von allen SchülerInnen genüsslich verspeist wurden. Danach wurden einige Rätsel und Fragen zum Thema „Harry Potter und der Stein der Weisen“ erarbeitet.

Nach einem ausgelassenen Suchspiel in der finsternen Schulaula stand der Film „Harry Potter und der Stein der Weisen“ auf dem Programm. Um 23.30 Uhr war schlussendlich „Schlafen und Ruhen“ angesagt. Am nächsten Morgen wurden alle Kinder um 6.30 Uhr geweckt und begannen sofort, die Bibliothek aufzuräumen. Danach gab es ein herrliches Frühstück mit allem, was das Herz begehrt. Ein herzliches Dankeschön an Frau FL Mandl für die tatkräftige Unterstützung und an alle Muttis und Omas, die uns stets mit regionalen Speisen und Getränken versorgen.

Faschingsumzug

Die NMS Kirchschlag hat auch heuer wieder beim Faschingsumzug mitgemacht.



Pensionierung von Dipl. Päd. Eva Staab



Mit 1. März wurde Frau Dipl. Päd. Eva Staab in den wohlverdienten Ruhestand versetzt. Am Freitag, den 26. Februar dankte Herr Dir. SR Franz Zarka in der Aula der NMS unter Beisein aller SchülerInnen und Schüler sowie aller Lehrerinnen und Lehrer Frau Kollegin Staab für ihr großartiges beinahe 41-jähriges pädagogisches

Wirken an unserer Schule. Sie war stets mit Freude und großem Eifer dabei. Auch die Schülerinnen und Schüler bedankten sich bei ihr für die vielen interessanten Unterrichtsstunden. Die Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, sowie der Direktor wünschen ihr alles erdenklich Gute für diesen neuen Lebensabschnitt.

„Sozl Kids“ – Fasching im Caritasheim



Am 29. 1. 2016 (Tag der Zeugnisverteilung) besuchten 4 Mädchen und 2 Knaben der 4a Klasse mit 2 Lehrpersonen (Dipl. Päd. Vollnhofer R., Dipl. Päd. Sulzmann F.) im Zuge des Projekts „Sozl Kids“ die Bewohner des Caritasheimes in Kirchschlag. Bei einer gemütlichen Jause mit Kaffee und Kuchen konnten die Schüler mit den Heimbewohnern plaudern.

Anschließend fand die Faschingsfeier statt. Mit Gesang „Wir fahren mit dem Autobus“ ging es in einer langen Menschengänge – die Kinder der Spielgruppen Kirchschlag und Krumbach waren auch anwesend – durch die Gänge. Es folgten verschiedene Tänze im Stehen bzw. im Sitzen. Die Musik lieferten Herr Karl Trenker und Frau Regina Vollnhofer am Akkordeon. Für die Schüler waren es ein paar abwechslungsreiche Stunden, die Bewohner genossen den engagierten und unkompliziert erfrischenden Umgang mit ihnen.

Cirkus Penelli in der NMS Kirchschlag



Am 15. 2. 2016 nahmen alle SchülerInnen der NMS Kirchschlag an der Vorstellung des Cirkus Penelli im Turnsaal teil. Sie waren begeistert vom Programmangebot: Handstände auf Sektflaschen und übereinandergestapelten Stühlen, schwung- und kunstvolles Lassoschwingen und Reifenakrobatik, ... Sehr lustig waren die Clowneinlagen, die sowohl LehrerInnen als auch SchülerInnen zum Lachen brachten. Alle waren überrascht, dass Zirkus auch ohne großen Aufwand so interessant sein kann.

Die Stadtkapelle Kirchschlag
 lädt Sie und Ihre geschätzte Familie herzlich ein zum

Frühlingsball

Sa 9. April 2016
Pfarrzentrum Kirchschlag

Beginn: 20.30 Uhr | Saaleinlass: 19.30 Uhr | Eintritt: Euro 7,- | Platzreservierung unter 02646/2216 (Hotel Post - Hönigwirt)

Eröffnung: Ballettschule Kirchschlag

- Frühlingsbar - Kaffeebar
- Mitternachtseinlage
- Salonorchester Kirchschlag
- Stargäste: Die Blunzfettn Taupfnauackl

die krumbacher
 Tanz und stimmung

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich die Stadtkapelle Kirchschlag

Meine Bank. RAFFEISENKASSE KIRCHSCHLAG

Jagdpahtauszahlung

Das Verzeichnis über die Aufteilung des Jagdpahtschillings der Katastralgemeinden Kirchschlag und Lembach liegt in der Zeit

vom 4. April bis 19. April 2016 im Stadttamt zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Beschwerden gegen die Festsetzung der Anteile können in der gleichen Zeit beim jeweiligen Obmann des Jagdausschusses schriftlich eingebracht werden.

In der Zeit **vom 2. Mai bis 3. Juni 2016** gelangt der Jagdpahtschilling der Kata-

stralgemeinden Kirchschlag und Lembach zur Aufteilung.

In der oben angeführten Zeit können die Anteile beim Stadttamt Kirchschlag i.d.B.W. während der Amtsstunden zur Überweisung beantragt werden.

Es ergeht daher die Bitte an alle Empfänger des Jagdpahtschillings Kirchschlag und Lembach, nachfolgenden Abschnitt ausgefüllt dem Stadttamt zu retournieren. Nicht behobene Beträge ergehen an die jeweiligen Jagdgenossenschaften zurück und können dort auch nachträglich behoben werden.

Name und Anschrift

Ich beantrage die Auszahlung des Jagdpahtschillings 2015

der Katastralgemeinde auf mein

Konto bei der

IBAN: BIC:

.....

Unterschrift



50 Jahre Musikschule Kirchschlag mit Filiale Bad Schönau

MUSIKSCHULE der Stadtgemeinde Kirchschlag mit Filiale Bad Schönau
Alois Dopler-Platz 1, 2860 Kirchschlag i.d.B.W., Tel.: 02646 / 3452,
0650 / 620 38 08 musikschule@kirchschlag.at, www.musikschule-kirchschlag.at



„Die Musikschule hat Flügel“

unter diesem „zweideutigen“ Wort versteckt sich nicht nur unser neuer **Klavierflügel** in unserem Vortragssaal, sondern auch eine Konzertreihe im Rahmen unseres 50 Jahr-Jubiläums in unserer Musikschule, die uns und den Zuhörerinnen und Zuhörer im wahrsten Sinne des Wortes „Flügel“ verliehen. Ich möchte mich hier an dieser Stelle gerne bei den ausführenden Musikerinnen und Musiker, bei unseren Schülerinnen und Schüler, sowie bei unserem Eltern-, Freunde- und Förderverein sehr herzlich bedanken.

Nun bereiten wir unsere Schülerinnen und Schüler auf unser großes Festkonzert vor, zu dem wir alle sehr herzlich einladen:

„Festkonzert – 50 Jahre Musikschule“
Freitag, 1. April 2016, 19 Uhr
Passionsspielhaus

Neben Solos, Kammermusikstücke, Jugendblasorchester, Schlagwerkensemble, Volksmusik, freuen wir uns auf die Premiere unseres Salonorchesters. Es ist dies eine Fusion zwischen der Kirchschlager Stadtreichern, der Musikschule und der Blaskapelle. Die Leitung obliegt unserem bewährten Kapellmeister Peter Hammer, der an unserer Musikschule seine musikalische Ausbildung genoss und nun Mitglied der Gardemusik ist. Dieses Zusammenwirken war und ist uns immer ein großes Anliegen und zeigt die enge Verbundenheit zwischen den verschiedenen kulturellen Einrichtungen in unserer Gemeinde.

Bereits zum sechsten Mal wird der Musikschultag in Niederösterreich durchgeführt. Wir präsentieren heuer

„Saitenweise Bläserklänge“
Freitag, 29. April 2016, 18.30 Uhr,
Südreich trifft Jugendblasorchester in der Aula der Neuen Mittelschule

Südreich ist eine Kooperation zwischen den Musikschulen Aspang, Kirchberg am Wechsel, Musikschulverband Bucklige Welt Mitte und unserer Musikschule.

Unser Jugendblasorchester ist ganz schön gewachsen und kann sich sehen und hören lassen. Wir laden dazu recht herzlich ein. Viele unserer SchülerInnen und Schüler musizieren und singen gerne u.a. im Pflegeheim, bei Seniorenveranstaltungen, Maßgestaltungen u.v.m.

Krönender Abschluss ist alljährlich unser **Schlusskonzert**
Mittwoch, 29. Juni 2016,
18.30 Uhr, Passionsspielhaus

Für das kommende Schuljahr sind bereits die Weichen für eine Neuerung gestellt: Das „Öffentlichkeitsrecht“ für unsere Musikschule. Was dies im Detail für Schüler und Lehrer bedeutet, was auf uns, Sie und die Schülerinnen und Schüler zukommt, davon berichten wir in der nächsten Ausgabe der Amtlichen Nachrichten.

F. d. Leitung Dir. Hedwig Monetti

Klavierabend
Christian Richter spielt Werke von J.S. Bach, F. Schumann, W.A. Mozart, A.N. Scriabin, T.M. Monetti, B. Menckelberg, J. Sibelius.
Sonntag, 27. September 2015
18 Uhr Musikschule Kirchschlag

Villa-Lobos Trio
Resonanz Altus / Klarinetten, Cornett, Trompete, Violine
Montag, 26. Oktober 2015
18 Uhr Musikschule Kirchschlag

Simone Kopmajer Reinhardt Winkler
Sonntag, 24. Jänner 2016
18 Uhr Musikschule Kirchschlag

50 Jahre Musikschule
Festkonzert
Fr, 1. April 2016
19:00 Uhr
Passionsspielhaus Kirchschlag
Eintritt freie Spenden
KULTUR NIEDERÖSTERREICH

VOLKSSCHULE

Gesunde Jause in der Volksschule Kirchschlag

Unsere Ernährung beeinflusst unser Leben, das körperliche Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit positiv oder negativ, je nachdem, wie wir sie gestalten und ist maßgebend für Wachstum, Entwicklung, Leistungsfähigkeit und die Erhaltung der Gesundheit.

Die Kinder der Volksschule Kirchschlag beschäftigen sich durch die Aktion „Gesunde Jause“ schon in der Schuleingangsphase mit gesunder Lebensführung.



Schülerinnen und Schüler der Volksschule Kirchschlag in der Wiener Staatsoper bei der Aufführung „Zauberflöte für Kinder“

Schulklassen aus ganz Österreich werden alljährlich von der Wiener Staatsoper am Tag nach dem Opernball, heuer am 5. Februar 2016, zur „Zauberflöte für Kinder“ eingeladen. Diesmal hatten auch die Kinder der 4. Klasse der Volksschule die Gelegenheit, diese kindgerechte Fassung der Mozart-Oper mitzerleben. Sie waren von dem Flair der Wiener Staatsoper, von der Vorstellung der verschiedenen Instrumente durch den Dirigenten Sascha Goetzl von den Kostümen und der gesanglichen und musikalischen Darbietung sehr begeistert.



Aktion „KINDERPOLIZEI“



Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Schulstufe der Volksschule werden zu „Kinderpolizistinnen und Kinderpolizisten“ ausgebildet. Zuerst gab es eine Fülle von Informationen über die verschiedenen Aufgabenbereiche der Polizei, dann durften die Kinder ausprobieren wie z. B. Fingerabdrücke gemacht werden. Nach dem „Ausbildungskurs“ mussten die Schülerinnen und Schüler natürlich eine Prüfung ablegen, um dann den Ausweis zu erhalten und als „Kinderpolizisten“ tätig zu sein.



Viertklassler lernen „BeeBots“ kennen



Mit insgesamt sieben Tasten, die direkt auf der BeeBot angebracht sind, kann die „Biene“ programmiert werden, um einfache Bewegungsabläufe auszuführen. Durch das Arbeiten machen die Kinder auf einfache und sehr spannende und lustige Weise erste Erfahrungen zum Programmieren von Robotern und Computern. Sie sammeln Routine im analytischen und logischen Denken, entwickeln Strategien und müssen Vorausdenken, um die BeeBot zielgerichtet steuern zu können.

Der Medienberater im Bereich NÖ Süd, Herr Hermann Milchram, zeigte den Schülerinnen und Schülern der 4. Schulstufe das Arbeiten mit den „BeeBots“. Alle waren mit großer Begeisterung dabei und konnten mit diesen einfachen Geräten durch Anstellen von eigenen Überlegungen und Ausprobieren einiges lernen.

Leseprojekt der beiden 3. Klassen

Die Kinder der beiden 3. Klassen waren beim 2. Teil ihres heurigen Leseprojektes mit viel Freude und Elan dabei. Sagen der näheren Umgebung und aus Niederösterreich wurden in Partnerarbeit vorgelesen. Den Abschluss bildete eine Sagen-Rallye in der öffentlichen Bücherei der Pfarre Kirchschlag, geleitet von Frau Christine Schabl und Herrn Josef Holzbauer.





aktivferien2016 kirchschlag

Bereits zum 5. Mal wollen wir diesen Sommer die „Kirchschlager Aktivferien“ für unsere Kinder veranstalten.

Damit wir wieder ein attraktives Ferienprogramm bieten können, laden wir alle Vereine, Firmen und auch Privatpersonen zum Mittun ein!

Den Vereinen wird in den nächsten Wochen, wie in den vergangenen Jahren, ein Anmeldeformular zugesendet.

Alle Firmen, welche den Kindern Einblick in ihre Arbeitswelt geben wollen, bzw. Privatpersonen, welche ihr Wissen und Können an unsere Kinder weitergeben wollen, mögen bitte ein Anmeldeformular auf der Gemeinde anfordern oder abholen – dort erhalten Sie auch noch mehr Informationen.

Auch ich stehe allen Veranstaltern gerne für mehr Auskunft oder Ideen zur Umsetzung eines aktiven Ferientages zu Verfügung.

Ich freue mich auf spannende und lustige „Kirchschlager Aktivferien“!

Petra Czerwenka (0664/75005730)

Die Programmfolder werden vor Schulschluss in den Kindergärten und Schulen ausgeteilt!

Weiters wird das Programm auch in der nächsten Ausgabe der Stadtnachrichten nachzulesen zu sein.

Der Kulturverein Kirchschlag präsentiert:

da Blechhauf'n die Wirtshausrunde

Samstag, 16. April 2016, 19.30 Uhr

Pfarrzentrum Kirchschlag

Eintrittspreise: Reihe 1-6: € 22.-, Reihe 7-14: € 20.-
Ermäßigungen: Mitglieder des Kulturvereins Kirchschlag, Senioren, Studenten, Jugendliche, Präsenz- und Zivildienstler
Reihe 1-6: € 20.-, Reihe 7-14: € 18.-
Kinder bis 14 Jahre frei

Bildungs- u. Berufsberatung

Wir beraten Sie **kostenfrei, persönlich, vertraulich** zu den Themen

- Aus- und Weiterbildung, berufliche Orientierung/ Neuorientierung
- Nachholen von Abschlüssen, Wiedereinstieg ins Berufsleben
- Finanzielle Fördermöglichkeiten

Nächster Termin - Info und Anmeldung:
Rosemarie Peer,
Tel.: 0699/11057502

Ort: Bezirkshauptmannschaft
Wr. Neustadt, Ungargasse 23,
Raum E04

www.bildungsberatung-noe.at

Friseurgeschäft zu vermieten

Komplett eingerichtet,
3 Bedienungsplätze.

Auch als Büro geeignet.

Wiener Straße 14a,
2860 Kirchschlag

Kontakt: Familie Senft
Tel. 0650 / 63 44 105

Lebensqualität im Alter – LIMA Kurse im Pfarrzentrum

*In unsrer Stadt gibts viele Sachen,
die kannst, wanns fad wird, immer machen.
An Turnverein, an Singverein,
wanns arg wird, dann gehst Rosen schneidn.
Da kannst du Blumen gießen rund um d'Uhr,
das 's guat für dich und die Natur.
Aber, was net alle wissen, und des is schad,
es gibt an LIMA in Kirchschlag.
Dass uns im Alter besser geht,
a frischer Wind durchs Leben weht.
Zu jung derfst net sein für den Verein,
sonst passt im Durchschnitt nimmer rein.
D' erste Stund lang tanz ma Schritt um Schritt,
gar leicht kommt man do net mit.
Man bringt sich gegenseitig ausm Takt,
am Schluss hats jeder no dapackt.
Und Fehler kommen immer vor,
da hilft nur Lachen und Humor.
D'zweite Stund können wir dann sitzen,
doch kommt das Hirn jetzt schön ins Schwitzen.
Mitn Kopf nur rechnen, Sätze formulieren,
a Rätsel lösen, dichten, kombinieren.
„Was hat d' Nachbarin gsogt, i hobs vergessen,
bin aber eh daneben gessen!“
Was is am Würfel oben oder unt',
des wird ma wirklich jetzt zu bunt.“*

*Geselligkeit und fröhliches Beisammensein
is immer besser als daham allein!
Kummt's a zum LIMA, schauts bei uns vorbei,
besucht uns muntre Damen,
's is für jeden was dabei!*

Sissy Reiter

Kurszeiten:
immer Dienstag,
14.00 bis 16.00 Uhr
Kosten: EUR 6,- pro Einheit
Ort: Pfarrzentrum

Freiwillige für Deutschkurs mit den Asylwerbern unserer Gemeinde gesucht

Zurzeit findet 2-mal wöchentlich, Dienstag und Freitag von 9-11 Uhr ein Deutschkurs für die sieben Erwachsenen unserer Asylantenfamilien statt. Am Vormittag deshalb, denn da sind deren Kinder im Kindergarten bzw. in der Schule.

Frau Ing. Waltraud Fischer bereitet 3 von ihnen auf die bevorstehende Deutschprüfung vor. Mit den anderen 3 Damen und 1 Herren, die wiederum auch sehr unterschiedlich schnell unterwegs sind, üben wir getrennt von der fortgeschrittenen Gruppe. Jetzt ist es uns ein Anliegen anzufragen, ob es vielleicht in unserer Gemeinde jemanden gibt, der den unsrigen Teil gerne übernehmen könnte oder möchte?

Es sind da keine besonderen Kenntnisse nötig, sie alle freuen sich einfach, mit uns die Grundlagen der deutschen Sprache erlernen zu können. Noch dazu, wo es den Frauen dort nicht immer möglich war, Bildung zu erlangen. Unterlagen sind inzwischen ausreichend vorhanden. Ebenso wollen wir anfragen, ob sich jemand findet, der hin und wieder gerne Fahrdienste leisten könnte? (Arzt, Behörden, etc.)

Vorab vielen Dank für jedwede Unterstützung, die bereits geleistet wurde (Fußball, Kleidung, Schule, Kindergarten, Mitfahrgelegenheiten, etc.), und all jenen, die sich noch einbringen.

Bei Rückfragen oder Interesse bitte bei uns melden:

Julia Winkler: 02646/254950

Sandra Picher: 02646/8511 oder 0664/73618779

Barbara Freiler: 02646/2542 oder 0664/73836379

Schul- und Kulturzentrum



Fotos: Stadtgemeinde Kirchschlag

Ab Juni 2016 wird mit der Sanierung und Modernisierung der Neuen Mittelschule Kirchschlag der nächste, diesmal große, Schritt gesetzt. Die thermische Sanierung und eine moderne Klassenausstattung für unsere SchülerInnen sind die wesentlichen Maßnahmen des Projekts. Budgetiert sind insgesamt 3 Millionen Euro.

Seit Mai 2012 laufen die Planungen für ein nachhaltiges Gesamtkonzept des Schul- und Kulturzentrums in Kirchschlag. Vertreter aller Schulen und Vereine waren eingebunden. Nach der Einführung und Errichtung der schulischen Nachmittagsbetreuung, der Neukonzeptionierung und Ausstattung des Zwergerlgartens ist nun dieser Abschnitt an der Reihe, wo durch thermische Maßnahmen das höchste Einsparungspotenzial gegeben ist – die Neue Mittelschule. In der letzten Schulwoche wird mit den Arbeiten gestartet. Folgende Maßnahmen werden umgesetzt: Haustechnik – neues Heizungssystem und elektrische Lei-



tungen, Herstellung von Brandabschnitten und der Barrierefreiheit, neue Fenster und Dämmung der Fassade, Neuausstattung der Klassenräume und teilweise der Funktionsräume, Anschluss des gesamten Schul- und Kulturzentrums an die Fernwärme. Umgesetzt wird das Projekt bis September 2017 – die Arbeiten werden jeweils in den Sommermonaten durchgeführt. Es ist dies eine wohlüberlegte und zukunftsweisende Investition in den Schulstandort Kirchschlag und für die Zukunft unserer Kinder.

Vbgm Karl Kager, MSc

Altspeiseöl und Fett - ein Fall für NÖLI

Der NÖLI ist Niederösterreichs beliebter Sammelbehälter für Altspeiseöl und -fett. Seine Leibspeise sind Öl, Fett und Schmalz.

Den NÖLI, das praktische, gelbe 3-Liter-Sammelgefäß gibt es kostenlos voraussichtlich **ab Juni 2016 am Bauhof** in Kirchschlag. Volle NÖLIs können bei den Sammelstellen gegen gereinigte Gefäße zu den Abgabezeiten am Bauhof getauscht werden!

Altspeisefett sammeln – mit dem NÖLI!

Sie glauben, Fett ist ungesund? Ja, im Abflussrohr, im Kanalnetz und in der Kläranlage ganz bestimmt.

Jeder Liter Speiseöl in Ausguss oder WC geleert verursacht Folgekosten von 50–70 Cent!

Wenn Sie den Nöli mit gebrauchtem Altspeiseöl/-fett speisen, helfen Sie mit, die Umwelt zu entlasten und tragen dazu bei, dass Altspeiseöl und -fett zu Biodiesel wiederverwertet wird.

Das gehört hinein:

- Altspeiseöl- und fett
- Frittier- und Bratenfett
- Öle von eingelegten Speisen (z. B. Sardinen)
- Butter- und Schweineschmalz
- Verdorbene und abgelaufene Speiseöle und -fette

Das gehört nicht hinein:

- Mayonnaise
- Dressing
- Chemikalien und Flüssigkeiten
- Mineralöl
- Essensreste

Sobald die NÖLI-Behälter am Bauhof erhältlich sind, **werden keine anderen Gebinde** für Altspeiseöl und -fett mehr angenommen.





150 Jahre Männergesangverein

Das Jahr 2016 steht im Zeichen 150 Jahre Männergesangverein Kirchschlag. Als ältester Verein der Region wollen wir dieses Ereignis gebührend feiern. Beim Neujahrsempfang des Bürgermeisters wurden 2 Sangesbrüder mit der Silbernen Ehrennadel der Stadtgemeinde ausgezeichnet. Erich Kunter und Franz Sulzmann haben sich jahrzehntelang in verschiedenen Bereichen für die Gemeinde ehrenamtlich zur Verfügung gestellt. Bei dieser Veranstaltung nahm der MGV aktiv mit 3 Chorbeiträgen teil. Am 19. Jänner feierten wir gemeinsam mit einigen Ehrengästen anlässlich unseres 150-jährigen Bestehens unser erstes Fest in diesem Jahr. Zahlreiche Auszeichnungen wurden vom Bundesverband an viele Mitglieder des MGV Kirchschlag verliehen. Besonders erwähnenswert ist die Verleihung der Jaksch-Plakette an Ehrenobmann Karl-Heinz Krumpöck und Langzeitchorleiter Franz Pürbauer. Ebenfalls herausragend das Ehrenzeichen in Gold des Sängerbundes für den Chronisten Friedrich Leidenfrost und die Ehrenmedaille in Gold für Malwine Pichler. Dr. Richard Schimetschek, ein direkter Nachfahre von Gründungsmitgliedern, hielt eine launige Festrede, die auch bei den Ehrengästen für Schmunzeln sorgte. Am 29. Februar durften wir das Johann Strauss Ensemble im Pfarrzentrum



begrüßen. Der Saal war voll besetzt, das Publikum ging begeistert nach Hause. Ein Dank an alle Helfer dieses musikalischen Leckerbissens!

Eine weitere Aktivität anlässlich unseres Jubiläums ist eine Sonderausstellung im Heimatmuseum unter dem Motto 150 Jahre MGV in Kirchschlag.

Das MGV-Konzert am 4. Juni findet in bewährter Form im Passionsspielhaus statt. Als besonderes Zuckerl spielen die „Krumpöcks“ solistisch und im Streichquartett. 3 Damen aus der Rabnitzer Sängerschmiede werden uns im Terzett musikalisch verwöhnen, Kirchschlager Instrumentalisten und der Chor der NMS Kirchschlag, aber auch Hornprofis aus dem Ausland runden unser musikalisches Angebot ab. Als Höhepunkt unseres Jubiläums findet am

24. September im Passionsspielhaus ein Konzert der Chöre statt, an dem bis zu 20 Chöre teilnehmen werden. Die Teilnahme am Totengedenken der beiden Weltkriege und das Singen zweier Messen (Cäcilia und Mette) schließen unsere Feiern ab.

Der Männergesangverein Kirchschlag mit seiner 150-jährigen Tradition, soll noch lange weiter bestehen. Dazu bedarf es allerdings neuer Mitglieder. Singen ist ein Hobby, das man bis ins hohe Alter ausüben kann. Also mein Appell an alle Männer mit Stimme: Stelle diese dem MGV zur Verfügung und komm einfach zur Probe am Dienstag um 19 Uhr. Du wirst sehen und hören – singen bereitet Freude und macht viel Spaß!

Obmann Ernst Riegler

SpielRAUM

Begleitete Eltern-Kind Gruppe
nach Dr. Emmi Pikler®



FÜR: Säuglinge & Kleinkinder ab dem 5. Lebensmonat bis 3 Jahre

Wo: Pfarrzentrum Kirchschlag & Sternvilla Bad Tatzmannsdorf

Termine: ganzjährig Montag

Infos und Anmeldung:
karin.mock@eon.at
www.karin-spielraum.at

FREIES SPIELEN DURCH OFFENE SPIELMATERIALIEN & BEWEGUNGSGERÄTE aus HOLZ zur Unterstützung in der Bewegungsentwicklung
Eigeninitiierte Spiele und die freie Bewegungsentwicklung sind wichtig für die Persönlichkeits-Entfaltung des Kindes

Praxis-Eröffnung

Karin Mock
Beratung & Coaching

Psychosoziale Praxis
Familien- und Erziehungsberatung
Ehe- und Lebensberatung
Eltern-Kind Beratung
Jugendberatung
Spiel Paradies-
Begleitete Eltern-Kind Gruppe
Elternbildnerin

Wann: am 4. Juli 2016

Wo: Gemeindehaus Kirchschlag
Hauptplatz 1
2860 Kirchschlag

Terminvereinbarungen unter:
0664 42 41 495
karin.mock@eon.at



Faschingsumzug

2016

Zum 36. Mal fand heuer am Faschingsdienstag der traditionelle Faschingsumzug am Hauptplatz statt.

Es waren wieder zahlreiche Besucher am Hauptplatz versammelt, um die Darstellungen der zahlreichen Teilnehmer anzusehen.

Der 1. Kirchschlager Faschingsverein **bedankt sich bei allen**, die zu dieser gelungenen Veranstaltung ihren Beitrag geleistet haben.

Ein besonderer Dank gebührt jedoch unserem **Prinzenpaar Nadine Krenmayr und Christoph Puchegger**.

Fotos vom Faschingsumzug finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde Kirchschlag unter dem Menüpunkt „**Fotogalerie**“.

Hierbei möchte ich mich bei allen Fotografen herzlichst bedanken.

Bitte nicht vergessen: Das heurige **Schnitzzelesen** für alle erwachsenen Teilnehmer am Faschingsumzug findet am **Freitag, 29. April 2016 um 19.00 Uhr im GH Kogelbauer** statt.

Bitte nehmen Sie Ihren Gutschein mit!

1. Kirchschlager Faschingsverein
Obmann-Stv. Hannes Grabner



Foto: Zarka



Foto: Ziggerhofer



Foto: Holbauer



lädt ein zum

Infoabend für private Bauherren/Innen

Wann: 1. Termin: Donnerstag, 14.04.2016, 18:30 Uhr

2. Termin: Dienstag, 03.05.2016, 18:30 Uhr

Wo: jeweils im Büro von tz baumanagement
Hauptplatz 4/2, 2860 Kirchschlag i.d.B.W.

Beabsichtigen Sie einen Neu-, Zu- oder Umbau Ihres Hauses?

Dann kommen Sie zu unserer **kostenfreien Veranstaltung** und erhalten Sie hilfreiche **Informationen und Tipps** für die Planung und Umsetzung Ihres Bauvorhabens.

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend mit Ihnen.

Für einen kleinen Imbiss und Getränke ist gesorgt.

Bmst. DI Thomas Zodl & sein Team

Um Antwort wird gebeten unter 0664/1923470 oder office@zodl.co.at

BROADWAY NIGHTS



21. MAI 2016 - PASSIONSSPIELHAUS KIRCHSCHLAG

LAURA VOITH & FRIENDS

Hier ist der Name Programm, am Samstag den 21. Mai präsentieren Laura Voith und Freunde, allesamt Studenten des renommierten Vienna Konservatorium Wien, einmalig und mit Liveband die bekanntesten und beliebtesten Musicalmelodien.

Karten sind um 15 Euro (Abendkasse 17€, Schüler, Studenten, Präsenz- und Zivildienstler 12€, Kinder unter 14 frei) bei der Sparkasse und der Raiffeisenbank Kirchschlag, sowie auf oeticket erhältlich.

Mehr Infos auf: www.kangaroo-entertainment.at





Dynamischer Stellenmarkt trotz hoher Arbeitslosenquote

Im Jahresdurchschnitt 2015 waren beim AMS Wiener Neustadt 5.707 Personen arbeitslos vorgemerkt, um 695 mehr als im Jahr davor. Demgegenüber standen 47.053 Beschäftigte, um 388 mehr als im Jahr 2014. Die Arbeitslosenquote lag bei 10,8 % (gegenüber 9,7 % im Jahr davor). Im Laufe des Jahres 2015 wurden dem AMS Wiener Neustadt insgesamt 4.421 offene Stellen gemeldet, um 344 mehr als im Jahr davor.

AMS-Geschäftsstellenleiter Georg Grund-Groiss: „Die Arbeitslosenquote ist hoch, gleichzeitig gibt es in unserer Region einen dynamischen Stellenmarkt und viele neue Beschäftigungsmöglichkeiten.“ Das belegen auch die 5.810 Arbeitsaufnahmen aus der Arbeitslosigkeit (+89 im Vorjahresvergleich), die das AMS Wiener Neustadt im Jahr 2015 verzeichnete.

Aktive Arbeitsmarktpolitik: Eingliederungsbeihilfen und Qualifizierungen verbessern die Chancen für 3.700 Personen

Das AMS Wiener Neustadt hat im Jahr 2015 die Qualifizierung von rund 3.200 Per-

sonen gefördert. Für rund 500 Personen erhielten Gemeinden, gemeinnützige Einrichtungen oder Betriebe eine Beschäftigungsförderung in Form von Lohnkosten-subventionen.

Georg Grund-Groiss: „Unter dem Titel „Beschäftigungsinitiative 2016“ fördern wir heuer speziell die Beschäftigungsaufnahmen von Personen über 50 Jahren, die mindestens 182 Tage beim AMS vorgemerkt oder gesundheitlich eingeschränkt sind, von langzeitbeschäftigungslosen und von behinderten Personen.“

Für Gemeinden und gemeinnützige Einrichtungen gibt es zusätzlich ein eigenes AMS-Programm für die genannten Personen über 50: Sie können beim Verein Jugend und Arbeit angestellt und für drei bis vier Monate zur Beschäftigung überlassen werden. Die Gemeinden bzw. die gemeinnützigen Einrichtungen zahlen dafür eine Pauschale von € 350,- pro Monat. Werden von den Gemeinden Verwaltungskräfte in Pflichtschulen eingestellt, ist für dieselbe Zielgruppe eine Förderung bis zu einem Jahr möglich.

Darüber hinaus setzt das AMS Wiener Neustadt heuer einen Schwerpunkt bei der individuellen Qualifizierungsförderung: 450 arbeitslose Personen sollen die Chance bekommen, ihren individuellen Qualifizierungsbedarf am freien Bildungsmarkt abzudecken.

Wichtige Hinweise:

Bei Interesse an Förderungen – bitte jedenfalls vor Beginn der Beschäftigung – das AMS Wiener Neustadt kontaktieren.

Bei Interesse an regelmäßigen Informationen mittels AMSe.News bitte einfach im Internet unter <http://www.ams.at/noe/ueber-ams/medien/newsletter-abo> anmelden oder Ihre/n Berater/in des AMS Service für Unternehmen kontaktieren.

AMS Wiener Neustadt - Service für Unternehmen
Neunkirchner Straße 36,
2700 Wr. Neustadt
T: 02622/21670, F: 02622/21670-677,
M: sfu.wienerneustadt@ams.at



BRILLEN-SAMMELAKTION!

Der Lionsclub Kirchschlag – Bucklige Welt führt noch bis Juni 2016 eine Altbrillensammelaktion durch. Dabei sollen Altbrillen, die nicht mehr benötigt werden in dafür vorgesehenen Sammelboxen eingeworfen werden. An der Aktion beteiligen sich alle Lionsclubs des Districts Ost (Wien, Niederösterreich und Burgenland). Die Altbrillen werden in der Folge von den Clubs an die Fachberufsschule für Optik in Hall/Tirol gesandt, wo die Brillen aufbereitet und vermessen werden. Die Altbrillen gelangen schlussendlich zu den neuen Endverbrauchern in diversen Entwicklungsländern in Afrika.

Geschätzte Mitbürger!

Helfen Sie bei diesem wirklich sinnvollen Projekt mit. Es wird vielen Menschen in Afrika die volle Sehkraft wiedergeben.

An folgenden Stellen sind in Kirchschlag Sammelboxen aufgestellt:

Sparkasse Kirchschlag
Stadtgemeinde Kirchschlag
Optiker Franz Straßgürtl
Ordnation Dr. Grandits-Jakel

Alfred Klaus

Präsident des Lionsclubs
Kirchschlag – Bucklige Welt

Aus Liebe zum Menschen

Warum freiwillig tun, was kein anderer will?
Warum seine Freizeit für andere opfern,
wenn man ohnehin so wenig hat?

Warum immer wieder positiv denken, wenn
man so viel Negatives sieht?

Warum täglich mit neuem Schwung ans
Werk gehen, wenn es auch nicht immer
einfach ist?

Der Gedanke der Freiwilligkeit, des Helfens ohne Eigennutz, ist bis heute die Basis für die Begeisterung und Motivation der Mitarbeiter/innen des Roten Kreuzes. Rund 70 ehrenamtliche Mitarbeiter engagieren sich freiwillig rund um die Uhr, sprich 24 Stunden, sieben Tage die Woche, 365 Tage im Jahr, beim Roten Kreuz Bezirksstelle Kirchschlag und ihren Ortsstellen Krumbach, Hochneukirchen-Gscheidt, Bad Schönau, Kirchschlag, Hollenthon und Lichtenegg.

Im Jahr 2015 waren diese engagierten ehrenamtlichen Mitarbeiter 5.299 Mal und 325.289 Kilometer für die Bevölkerung in der Buckligen Welt unterwegs.

Das Österreichische Rote Kreuz, Bezirksstelle Kirchschlag ist immer auf der Suche nach engagierten Personen, die bereit sind ihre Freizeit zu opfern, um anderen zu helfen. Die Möglichkeiten dies zu tun sind vielfältig – das Rote Kreuz hat für jede/n die richtige Aufgabe!

Ob Ambulanzen, Krankentransport, Rettungseinsatz oder Notarzteinsetz – das Rote Kreuz ist für die Menschen da, 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche, 365 Tage im Jahr. Helfen Sie als Freiwillige/r mit, diese Versorgung für alle sicher zu stellen. Sollten Sie sich entschließen, beim Roten



Aus Liebe zum Menschen.

Kreuz mitwirken zu wollen, dann wenden Sie sich bitte an:

Gerlinde Pernsteiner, Organisationsleiterin
ÖRK Bezirksstelle Kirchschlag
2860 Kirchschlag, Hofwiese 23
T: +43/2646/2212
E: gerlinde.pernsteiner@n.roteskruz.at
W: www.roteskruz.at

1000 Hügel – 1000 Täler

und 1000ende Kurven und Sehenswürdigkeiten. Das bietet die 1000HügelChallenge auch heuer wieder.

Die Premierenveranstaltung 2015 war nicht nur gut besucht, es hat auch durchwegs positive Reaktionen auf die Veranstaltung gegeben. Daneben aber auch einige Anregungen, die die Veranstalter in die heurige Challenge aufgenommen haben. Ja, es wird eine Challenge, eine Herausforderung werden. Die Strecke und die Sonderprüfungen werden von den Teams alles abverlangen. Daneben ist aber die Streckenführung so angelegt, dass für das Schönheitsgefühl und den Genuss der Landschaft einiges dabei ist. Die Gastronomie wird auch ein Erlebnis sein. Ausgangspunkt und Ziel ist Kirchschlag, das Zentrum der Buckligen Welt, dem Land der 1000 Hügel. Eine der Sehenswürdigkeiten der Stadt, die Burg, ist auf dem Foto zu erkennen.

Die Umweltstadträtin informiert.

E-Mobilität: Die Zukunft der Mobilität

Elektromobilität ist angesagt.

Elektrische Antriebe sind leise, deutlich effizienter als Verbrennungsmotoren und arbeiten mit Ökostrom betrieben klimaschonend.

E-Autos sind so attraktiv wie nie!

Seien auch Sie elektrisch unterwegs

Elektrofahrzeuge haben in den letzten Jahren ständig an Attraktivität gewonnen. Fahrgefühl, Beschleunigung und Komfort halten nicht nur mit dem Verbrenner mit, sondern sind im Regelfall sogar besser. Die aktuellsten E-Fahrzeuge kommen schon auf Reichweiten bis zu 250 km bzw. das Premiumsegment sogar auf über 500 km. Die erhöhte Nachfrage und daraus resultierende Produktion in größeren Mengen führt zudem zu geringeren Anschaffungskosten.

Zusätzlichen Rückenwind bringen attraktive Förderungen und Begünstigungen durch die mit 1. 1. 2016 in Kraft getretene Steuerreform mit sich.

Vorteile im Überblick

- Geringe Betriebs-, und Unterhaltskosten
- Niedrige Steuerlast und Versicherungsbeiträge.
- Vorsteuerabzug und Sachbezugsbefreiung bei Firmenfahrzeugen
- Elektromotoren sind weniger wartungsintensiv
- Elektroautos schonen Umwelt und Klima



Kleinste Straßen, die höchste Konzentration erfordern, werden von kurzen Gleitstrecken, die zur Erholung dienen, abgelöst. Jeder Teilnehmer kann für sich das Beste herausuchen.

A.Kugler, 069918182893,
www.1000hlc.at, ahkugler@1000.hlc.at,
Die Teilnehmerzahl beträgt max. 60,
einige Plätze sind noch frei.

Ab 1. Jänner 2016 gibt es zusätzlich zu den attraktiven Förderungen bei Ankauf von Elektrofahrzeugen auch einen Kostenzuschuss für die Anschaffung, Installation und Inbetriebnahme von Ladestationen für Zuhause. Erfahren Sie, wie sich die moderne Mobilität anfühlt!

Wir suchen noch Interessenten, die am Kirchschlager E-Car-Sharing Projekt teilnehmen wollen.

Melden Sie sich beim Stadtamt.

Umweltstadträtin Maria Reithofer

Tip: E-Mobilität live erleben: E-Mobilitätstag 2016

Europas größtes Test-Event für E-Mobilität im Herzen von Niederösterreich!

Kommen Sie am 21. Mai 2016 zum NÖ E-Mobilitätstag am Wachau-Ring in Melk.

Ein buntes Programm für die ganze Familie wird Sie begeistern! Weitere Informationen zum Thema „E-Mobilität“ erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter Tel. 02742 219 19, office@enu.at, www.enu.at, auf <http://www.enu.at/e-mobilitaet> bzw. bei der Initiative E-mobil in NÖ der ecoplus www.e-mobil-noe.at.



So., 24.04.2016

Pferdefest
in Kirchschlag
auf der Vereinswiese im Martini

ab 11 Uhr:
Kinderprogramm
Ponyreiten 11 bis 13 Uhr

ab 13.30 Uhr Showprogramm:
Harmonies Dancers
Crazy Showhorses



Für Speis und Trank ist gesorgt! Eintritt freie Spende!



NÖGKK verlieh Gütesiegel für betriebliche Gesundheitsförderung

Betriebliche Gesundheitsförderung in Top-Qualität bescheinigte die NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) 63 niederösterreichischen Unternehmen am 18. Februar 2016 in St. Pölten. Darunter waren auch fünf Firmen aus dem Bezirk Wr. Neustadt*. Die Vorzeigebetriebe erhielten das offizielle Gütesiegel des österreichischen Netzwerks für Betriebliche Gesundheitsförderung im Beisein von NÖGKK-Generaldirektor Mag. Jan Pazourek, NÖGKK-Obmann KR Gerhard Hutter und Gesundheitsministerin Dr. Sabine Oberhauser.

NÖGKK – Anlaufstelle für gesunde Unternehmen

Seit mittlerweile 13 Jahren unterstützt die NÖGKK niederösterreichische Unternehmen bei der Umsetzung von nachhaltigen und qualitätsvollen Gesundheitsprojekten. Je nach Unternehmensgröße wird gemeinsam eine individuell abgestimmte Strategie entwickelt. Weit über 600 Betriebe – von Großunternehmen mit 6 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bis zum Kleinbetrieb mit fünf Angestellten – nutzen bereits das Angebot.

Als Regionalstelle des Österreichischen Netzwerks für Betriebliche Gesundheitsförderung kann die NÖGKK außerdem ein Gütesiegel an herausragende Gesundheitsprojekte überreichen. Diese Aus-

zeichnung wird für eine Laufzeit von drei Jahren vergeben. Nach Ablauf der Drei-Jahres-Frist kann das Gütesiegel neuerlich beantragt werden, dabei wird die Gesundheitsorientierung des Betriebes neu geprüft.

Bis dato wurden – einschließlich der heutigen Verleihungen – 178 Firmen mit einem Gütesiegel ausgezeichnet; 56 Unternehmen erhielten das BGF-Gütesiegel zum zweiten Mal, 11 Unternehmen bereits dreimal. Ein Betrieb wurde heuer erstmals zum vierten Mal ausgezeichnet: die Firma Constantia Teich GmbH aus Weinburg.

Bereits über 66.000 gesündere Arbeitsplätze in NÖ

„Die Gütesiegel- und Wiederverleihungen bestätigen die hohe Qualität der Betrieblichen Gesundheitsförderung in vielen niederösterreichischen Unternehmen –



Generaldirektor Mag. Jan Pazourek (NÖGKK), Obmann Karl Schabauer (Maschinenring), Bundesministerin Dr. Sabine Oberhauser, MAS, Ing. Wolfgang Pürner (Maschinenring), Obmann KR Gerhard Hutter (NÖGKK)

über 66.000 gesündere Arbeitsplätze konnten in den letzten Jahren erreicht werden, Krankenstände wurden verringert, Lebensqualität und Wohlbefinden der Mitarbeiter/innen, aber auch der Führungskräfte ge-

hoben,“ unterstreicht NÖGKK-Generaldirektor Mag. Jan Pazourek bei der Eröffnungsrunde. Obmann KR Gerhard Hutter ergänzt: „Gesunde und vitale Arbeitskräfte sind die Basis jedes nachhaltig gesunden Unternehmens. Deshalb ist es wichtig, Gesundheitspotenziale in der Arbeitswelt zu schaffen und zu stärken. Mit den heutigen Gütesiegelverleihungen werden die Qualität und Nachhaltigkeit der gemeinsamen Projekte durch ein sichtbares Zeichen dokumentiert.“

Gesundheitsministerin Dr. Sabine Oberhauser hält fest: „Betriebliche Gesundheitsförderung leistet einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Gesundheit der Arbeitnehmer/innen. Ich gratuliere daher den ausgezeichneten Betrieben und lade sie dazu ein, auch in Zukunft Arbeitsplätze gesünder zu gestalten und die Betriebliche Gesundheitsförderung in den Vordergrund zu stellen und weiterzuentwickeln.“

*Folgende Betriebe aus dem Bezirk Wr. Neustadt erhielten das BGF-Gütesiegel:

- **Maschinenring Bucklige Welt (Kirchschlag)**
- Fleischerfachgeschäft Franz und Doris Steiner (Sollnau)
- SCA Hygiene Products GmbH, Standort Pernitz
- Josef GmbH (1. Wiederverleihung) (Steinabrückl)
- Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinverbauung – Gebietsbauleitung Wien, Burgenland und Niederösterreich Ost (Wr. Neustadt)

Der NÖ Zivilschutzverband informiert

Liebe Kirchschlagerinnen, liebe Kirchschlager!

Selbstschutz ist eine wichtige Vorsorge für jeden

SELBSTSCHUTZ gewinnt im Alltagsleben immer mehr an Bedeutung. **Der WILLE zum Selbstschutz allein genügt nicht!** Nur wer sich notwendige Kenntnisse aneignet und materielle Vorsorgen trifft, wird in der Lage sein, den Selbstschutz aktiv zu betreiben, denn...

SELBSTSCHUTZ ist die Überbrückung der Zeitspanne vom Eintritt einer Notsituation bis zum Eintreffen und Wirksamwerden einer organisierten Hilfe! Von großer Wichtigkeit ist die Mitarbeit jedes Einzelnen.

Weil:

- Die Hilfskräfte – Arzt, Rettung, Feuerwehr, Exekutive – einige Zeit brauchen, um helfen zu können.
- Bei Versorgungsschwierigkeiten mit Gütern des täglichen Bedarfs (Energieversorgung, Trinkwasser, Lebens-

Liebe Kirchschlagerrinnen, liebe Kirchschlager

Am 9. 3. 2016 hat unsere Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vorstandes stattgefunden.

Bestätigt oder neu bestellt wurden:

Obmann: Pichlbauer Hans
Obmann-Stv: Ernst Reithofer-Schwarz
Schriftführerin: Walpurga Pichler
Schriftführerin-Stv.: Margit Meng
Kassier: Hubert Schwarz
Kassier-Stv: Ing. Martin Heller
Kassprüfer: Erika Lechner, Gerhard Czerwenka

NATUM startet das REPARATUR-CAFÉ am 13. April 2015 ab 16 Uhr im Gasthof Kogelbauer

Der Natur und Umweltverein Kirchschlag startet den Versuch eines Repair-Cafés Kirchschlag nach dem Vorbild ähnlicher Projekte in zahlreichen österreichischen Gemeinden oder Städten. Wenn Sie ein Fachmann sind oder einen Rat geben können, bitten wir Sie, uns bei diesem Projekt zu unterstützen. Bringen Sie Ihren Lieblingsgegenstand oder Gerät mit. Bei Unklarheiten kommen und informieren Sie sich.

Reparieren statt Wegwerfen!

Gartenfreunde - Erfahrungsaustausch

Erfahrene Hausgärtner und Hausgärtnerinnen sowie interessierte Gartenanfänger und Gartenanfängerinnen sind zum Erfahrungsaustausch geladen! Tausche dein Gartenwissen in netter, entspannter Atmosphäre mit Gleichgesinnten am **13. April 2016 ab 16 Uhr im Gasthof Kogelbauer.**

Das NATUM TEAM freut sich auf Ihr/Euer Interesse!



Bei einem Repair-Café hast du die Möglichkeit defekte Geräte mitzubringen. Gemeinsam mit dir versuchen wir dein Gerät zu reparieren. Sehr oft liegt nur ein kleiner Defekt vor, der rasch behoben werden kann. Das Repair-Café hat das Ziel, Geräte länger nutzbar zu machen, um teure Neuanschaffungen zu vermeiden, was wiederum Abfall reduziert. Und sollte eine Reparatur nicht klappen, bei Kaffee und Kuchen macht der Erfahrungsaustausch gleich mehr Spaß.

Was bringe ich mit zum Repair-Café?

Tablets, Handys, kleinere Fernseher, Mixer, Toaster, Radios, Kaffeemaschinen, CD-Player, Kleidungsstücke... usw.

Grundregel: Bringe Geräte, die du einfach tragen kannst.

Textauszug Quelle: Repair-Café Graz

www.repaircafe-graz.at

Weitere Infos: Repair Café Mödling

www.gvamodling.at/repair-cafe

Hausregeln: <http://repaircafe.org/de/huisregels/>



Die **Bundesanstalt Statistik Österreich** sucht

selbstständige Erhebungspersonen auf Werkvertragsbasis

Aufgaben:

- Durchführung von Haushalts- und Personenbefragungen für Erhebungen, wie z.B. den Mikrozensus (**gesetzlich geregelte Auskunftspflicht**) und anderen laufenden Erhebungen.
- selbstständige Kontaktaufnahme, Terminvereinbarung mit Stichprobenhaushalten, sowie Erklärung der zu erhebenden Merkmale
- als selbstständiger Werknehmer/in ist Ihr Einsatz frei zu gestalten

Anforderungen:

- eloquente Kommunikationsfähigkeit in Deutsch
- Termintreue
- EDV-Anwenderkenntnisse
- PKW
- Gewerbeschein lautend auf **„Statistische Erhebungen und Auswertungen“** (Freies Gewerbe)

Wenn Sie Interesse an dieser Befragungstätigkeit haben, dann freuen wir uns über Ihr Bewerbungsschreiben samt Lebenslauf, Foto und sämtlichen Kontaktdaten. Bitte schicken Sie dies per E-Mail an: mz-bewerbungen@statistik.gv.at

Ergänzende Fragen beantworten Ihnen gerne Referenten der Erhebungsinfrastruktur unter +43 (1) 71128 / 8338

Schwangerenberatung 2016

Informationen für werdende Mütter und Väter
NÖGKK-Service-Center Wr. Neustadt
2700 Wr. Neustadt, Wiener Straße 69



Termin 2016: 20. April, 14:00 – 16:00 Uhr

» Informationen rund um die Geburt eines Kindes wie Wochenlohn, Kinderbetreuungsgeld, Beihilfe zum pauschalen Kinderbetreuungsgeld, Heilbehilfe...

» Information über Ämterwege nach der Geburt eines Kindes (Standesamt, Meldeamt, Finanzamt)

» Beantwortung von allgemeinen Fragen

Anmeldung erbeten unter: 050 899-2254



NÖ Zivilschutzverband
Langenlebarn
Straße 106
3430 Tulln
Tel.: 02272/61820
<http://www.noezsv.at>



Jahreshauptversammlung des ÖKB

Stadtverbandes Kirchschlag am 12. 3. 2016



Rudolf Böhm, BO Ernst Osterbauer, ObmStv Engelbert Zeman, OBM Alfred Klaus, Johann Ringhofer, HBO Ludwig Schmidt, Bgm. Josef Freiler,

Am 12. 3. 2016 fand die 58. ordentliche Jahreshauptversammlung sowie die Neuwahlen des ÖKB-Stadtverbandes Kirchschlag im Gasthaus Hönig statt.

Obmann Ringhofer konnte dabei 23 stimmberechtigte Mitglieder sowie Bürgermeister Josef Freiler Hauptbezirksobmann Ludwig Schmidt mit Gattin und Bezirksobmann Ernst Osterbauer begrüßen. Nach dem Totengedenken und dem Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung berichtete Obmann Ringhofer von den zahlreichen Ereignissen und Ausrückungen des abgelaufenen Vereinsjahres.

Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurden die Kameraden Johann Ringhofer mit dem Landesehrenkreuz in Gold, Günter Mayer mit dem Landesverdienstkreuz in Gold und Rudolf Böhm mit dem Landesverdienstkreuz in Silber durch den HBO Schmidt und BO Osterbauer ausgezeichnet.



Neuer Obmann Alfred Klaus mit dem alten Obmann Johann Ringhofer

Bei den anschließenden Neuwahlen des Vorstandes stand Obmann Ringhofer nach 25 Jahren für eine weitere Kandidatur nicht mehr zur Verfügung. Es wurden die Kame-

raden Alfred Klaus zum Obmann, Engelbert Zeman zum Obmann-Stellvertreter und Edmund Koll zum Kassier gewählt. Der neue Obmann Alfred Klaus bedankte sich für das Vertrauen und gab anschließend einen kurzen Ausblick auf die Vorhaben für das Jahr 2016.

HBO Ludwig Schmidt und BO Ernst Osterbauer würdigten in ihren Schlussworten das Mitwirken der Kameradinnen und Kameraden des Stadtverbandes Kirchschlag bei vielen Veranstaltungen und bedankten sich bei dem scheidenden Obmann für seine langjährige Tätigkeit.

Zum Abschluss bedankte sich Bgm. Josef Freiler für die vorbildliche Pflege der Denkmäler durch die Kameraden des ÖKB und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Obmann Klaus Alfred
Wienerstraße 87, 2860 Kirchschlag

Maria Reithofer, Stadträtin für Wald informiert:

„Sicherheit im Wald für Alle“ Für ein Miteinander im Wald!

Der österreichische Wald ist ein vielseitiger Lebens- und Wirtschaftsraum. Er beheimatet eine große Artenvielfalt, liefert erneuerbare Rohstoffe, speichert und filtert unser Trinkwasser und wirkt als Klimaregulator.

Nicht zuletzt ist der Wald auch Erholungsraum für Spaziergänger, Jogger, schlichtweg für uns alle. Das Recht zum freien Betreten des Waldes zu Erholungszwecken ist eine Errungenschaft, die nicht mehr wegzudenken ist. Doch wenn wir den Wald als einzigartige Kulturlandschaft erhalten wollen, braucht es auch klare Regelungen. Einzelne Aktivistengruppen fordern seit einiger Zeit die generelle Öffnung



des Waldes für Mountainbiker. „Dies würde nicht nur zu Konflikten mit Spaziergängern und Grundbesitzern, sondern auch zu einer

massiven Störung des Ökosystems Wald führen“. Deshalb unterstützt der NÖ Bauernbund die Aktion „Sicherheit im Wald für alle“, die bereits rund 100.000 Menschen unterschrieben haben.

Sie soll zu einem geregelten Ausbau der Mountainbike-Strecken beitragen (schon jetzt gibt es rund 27.000 km Mountainbike-Routen), aber der generellen Öffnung des Waldes als Biker-Rennpiste einen Riegel vorschieben. Auf www.sicherheitimwaldfueralle.at kann man die Aktion noch bis 30. April 2016

unterstützen. „Tun wir das alle, im Interesse unseres Waldes und der Menschen, die ihn nutzen“.



Der Bund fürs Leben.

Neue Pendlergaragen für NÖ-Pendler in Wien



Nach dem Start der NÖ-Pendlergaragen in Wien mit September 2013 konnte das Land Niederösterreich die damals bestehenden 10 Garagenstandorte nunmehr auf insgesamt 18 ausweiten. Ab November 2015 stehen nun insgesamt 1.100 Pendlerparkplätze in Wiener Privatgaragen zu besonders günstigen Konditionen (56,04€/Monat und 560,40€/Jahr) direkt in U-Bahn-Nähe zur Verfügung. Die ersten 100 NÖ-Kunden mit einer gültigen Jahreskarte der Wiener Linien erhalten am Standort Perfektastraße zudem € 100,- Nachlass im ersten Jahr auf die Jahreskarte (Jahresbetrag auf einmal fällig).

„Mit den neuen Standorten – über ganz Wien verteilt – konnte für die Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern nun ein fast flächendeckendes Angebot mit direkter Anbindung an öffentlichen Verkehrsmitteln geschaffen werden. Außerdem sind unsere Pendlergaragen noch dazu wesentlich billiger als die Wiener P&R-Anlagen und daher ein besonders gutes Angebot in Wien für Pendler. In Niederösterreich

bleiben selbstverständlich wie auch bisher die P&R-Parkplätze gratis“ informiert Verkehrslandesrat Karl Wilfing.

Um das Angebot der Nö. Pendlergaragenparkplätze auch nutzen zu können, muss nur ein aktueller Meldzettel (nicht älter als 3 Monate) mit dem ausgefüllten Anforderungsformular

(s. www.noeregional.at unter Mobilität bei Angebot & Schwerpunkt den Link: Förderungen, Anträge & Formulare) an das jeweils in der Hauptregion zuständige Mobilitätsmanagement gesandt werden. Die MobilitätsmanagerInnen stempeln bei

Die Standorte sind, wobei die Neuen grau hinterlegt sind:

NÖ PENDLERGARAGEN-STANDORTE	
1020, Nordbahnstraße 11 20 Plätze, U1/U2 Haltestelle Praterstern	1230, Herziggasse 14 250 Plätze, U6 Haltestelle Perfektastraße
1030, Würtzlerstraße 20 20 Plätze, U3 Haltestelle Schlachthausgasse	1020, Wehlstraße 295 50 Plätze, U2 Haltestelle Donau Marina
1090, Spittelauer Lände 12 250 Plätze, U4/U6 Haltestelle Spittelau	1030, Hermine Jursa Gasse 11 150 Plätze, U3 Haltestelle Gasometer
1120, Reschengasse 24-26 30 Plätze, U6 Haltestelle Niederhofstraße	1030, Fiakerplatz 50 Plätze, U3 Haltestelle Kardinal Nagel Platz
1120, Kerschensteinerstraße 2 20 Plätze, U6/S3/S60/S80 Haltestelle Bhf Meidling	1100, Migerkastraße 2 30 Plätze, m. Bus 11min. zu U1 Haltestelle Reumannplatz
1150, Meiselmarkt 50 Plätze, U3 Haltestelle Johnstraße	1200, Brigitta Platz 50 Plätze, U6 Haltestelle Jägerstraße
1150, Reithoferplatz 20 Plätze, U3 Haltestelle Schweglerstraße	1200, Dresdnerstr. 43-47 20 Plätze, U6 Haltestelle Dresdnerstraße
1160, Ludo Hartmann Platz 20 Plätze, U6 Haltestelle Thaliastraße	1220, Tamariskengasse 43a 100 Stellplätze, U2 Haltestelle Donauespital
1200, Weststraße 24 50 Plätze, U6 Haltestelle Jägerstraße	1220, Leonard-Bernsteinstraße 8 100 Plätze, U1 Kaisermühlen VIC

NÖ Regional GmbH
Hauptregion Industrieviertel | 2801 Katzelsdorf | Schlossstraße 1 | industrieviertel@noeregional.at | www.noeregional.at

Hauptwohnsitz in Niederösterreich das Anforderungsformular ab, retournieren es und mit diesem kann dann der Vertrag mit dem Garagenbetreiber des jeweiligen Wunschstandortes gleich direkt im Anschluss abgeschlossen werden.

USC Jugend: 2 Top-Turniere im Juni



Die Nachwuchsabteilung des USC Kirchschlag veranstaltet heuer im Juni zwei tolle Turniere im Weststadion:

18. 6. 2016 – 4. Opel Knöbl-Cup

Am Samstag, 18. 6. 2016, findet der alljährliche Opel Knöbl-Cup statt. In den Jahrgängen U9 (Vormittag) und U10 (Nachmittag) werden die Nachwuchstalente aus Kirchschlag mit Gegnern aus NÖ, Wien und dem Burgenland den Turniersieger ermitteln. Danke hier an die Firma Opel Knöbl für die langjährige Patronanz dieses Bewerbes!

25. 6. 2016 – Danone Nations Cup

Ein absolutes Highlight im Nachwuchsfußball steigt am Samstag, 25. 6. 2016, im Weststadion: das Österreich-Finale des Danone Nations Cup. Der Sieger dieses Turniers fliegt im Herbst zum Weltfinale nach Paris.

Der Danone Cup ist das größte U12-Turnier der Welt und wird in Österreich gemeinsam von Danone und dem USC Sparkasse Kirchschlag veranstaltet.

Das Turnier kann mit einer absoluten Topbesetzung aufwarten: Red Bull Salzburg, FK Austria Wien und SK Sturm Graz haben

bereits zugesagt. Insgesamt können 16 Teams teilnehmen – alle Plätze sind reserviert und rund 10 (!) Mannschaften befinden sich auf einer Warteliste!

Als Vertreter des Veranstalters wird die NSG Bucklige Welt Süd Jahrgang 2004 (U12) an diesem tollen Turnier teilnehmen.

Wir würden uns freuen, wenn viele Sportfans zu diesem tollen Nachwuchsfußballfest kommen – so oft wird man nicht die Möglichkeit bekommen, die Topteams aus Österreich im Jugendfußball vor Ort zu haben.

USC Sparkasse Kirchschlag

Der USC Sparkasse Kirchschlag veranstaltet vom 17. – 19. 6. 2016 das traditionelle Sportfest im Weststadion und hofft wieder auf zahlreiches Erscheinen der Kirchschlager Bevölkerung.

Am Samstag findet im Rahmen des Sportfestes der Opel Knöbl-Cup statt. Hier werden bis zu 16 Mannschaften in U9- und U10-Bewerben um den Turniersieg spielen. Die Vereinsmesse und der Frühschoppen sowie weitere Spiele unserer Jugendmannschaften runden das Programm am Sonntag ab. Auf Euer Kommen freut sich der USC Sparkasse Kirchschlag.

Datum	Beginn KM/Reserve	Spielpaarung
Samstag, 19. 3. 2016	15:30/ 13:30	Kaltenleutgeben – USC Kirchschlag
Samstag, 26. 3. 2016	15:30/ 13:30	USC Kirchschlag – Wr. Neudorf
Samstag, 2. 4. 2016	16:30/ 14:30	USC Kirchschlag – Casino Baden
Samstag, 9. 4. 2016	16:30/ 14:30	Marienthal – USC Kirchschlag
Samstag, 16. 4. 2016	16:30/ 14:30	USC Kirchschlag – Trumau
Samstag, 23. 4. 2016	16:00/ 14:00	Ortmann – USC Kirchschlag
Samstag, 30. 4. 2016	16:30/ 14:30	USC Kirchschlag – Gloggnitz
Sonntag, 8. 5. 2016	16:30/ 14:30	Wienerwald – USC Kirchschlag
Sonntag, 15. 5. 2016	11:00/ 13:00	USC Kirchschlag – Katzelsdorf
Sonntag, 22. 5. 2016	11:00/ 13:00	Schwadorf – USC Kirchschlag
Samstag, 28. 5. 2016	17:00/ 15:00	USC Kirchschlag – Breitenau/Schwarzau
Sonntag, 5. 6. 2016	16:30/ 14:30	Schwarzenbach – USC Kirchschlag
Samstag, 11. 6. 2016	17:30/ 15:30	USC Kirchschlag – Mannersdorf

WILLKOMMEN BEI UNS

In der Region für die Region -

SPARKASSE 
Baden Filiale Kirchschiag

**KONTO IM
1. JAHR
GRATIS!**

**WECHSELN
SIE JETZT!**

In unserer Filiale oder jederzeit auch online Kunde werden
auf www.sparkassebaden.at.

SPARKASSE 
Baden Filiale Kirchschiag
Was zählt, sind die Menschen.